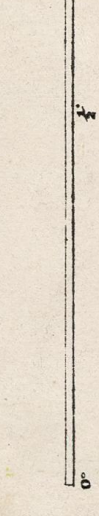


Allendorf

Böschung Maassstab
Für die Höhenlinien bei 5 Füssen 50 Dec Fuss Höhen Abstand



Die Höhenangaben beziehen die Höhe über der Fortase bei Langwarden. Ein Zusatz von 5 Fuss substituirt die Höhe bei Swinemünde.

Obere Zechsteinformation.		Unterer Buntsandstein.		Mittlerer Buntsandstein.		Oberer Buntsandstein.		Lichtenau			Unterer Muschelkalk.		Mittlerer Muschelkalk.		Oberer Muschelkalk.		Unterer Keuper.		
Zo2	Zo3	Za	Su	Sm	So	Mu1	Mu2	Mu1	Mu2	Mu1	Mu2	Mu1	Mu2	Ku1	Ku2				
Plattendolomit.	Oberer Letten.	Braunrothe Schieferthone mit Dolomitlagerungen.	Feinkörnige Sandsteine mit Schieferplatten.	Grobkörnige Sandsteine.	Blau-thonige und sandige Mergel.	Untere Wellenkalk.	Oberer Wellenkalk Schamkalkzone.	Mittlere Schamkalklager im oberen Wellenkalk.	Mergel, Zellenkalk und dolomitische Schichten.	Trochitenkalk.	Schichten mit Ammonites nodosus.	Hohlenkeuper. Sandsteine Oberhalb Mergel u. Letten-schiefer.	Greisdolomit mit Myophoria Goldfusi.						
Tertiärformation.																			
Mittlerer Keuper.		Diluvium.		Vulkanische Gesteine.		Zerstreute Geschiebe.		Alluvium.											
Km1	b1	b2	b3	b4	da	a	db	ak	as										
meist roth gefärbte thonige u. dolom. Mergel mit Gyps. residuen.	Untere Sand. mit Quarzit.	Feuerfeste Thon.	Melanerthon und Fliesand.	Oberer Sande Letten und Braunkohlen.	Schotter einheimischer Gesteine.	Löss und geschichteter Löss.	Basaltisches Diluvium thomig-geröthel. m. Basaltgeröthel.	Kalkuff.	Detritbildungen (Schalthege).	Porcelanjaspa.	Verstärkte Tertiärbirge.	Ebene Thalhöhen der Flüsse.							
Geognostische Grenzen.																			
Kristallinisch körniger Basalt (Dolerit.)																			
Dichter Basalt (eigentlicher Basalt.)																			
Braunkohlenquarzit.																			
Verwerfungslinien.																			

Topogr. Aufnahme des ehem. Kurfürstl. Hess. Generalstabes

Geognostisch bearbeitet 1876-1878 durch Fr. Moesta.

Lithogr. Anstalt von Armann & Pillemer in Cassel